

BERICHT DES AUFSICHTSRATS



SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

im Geschäftsjahr 2022 lag der Schwerpunkt der Arbeit des Aufsichtsrats der SEMODU AG auf der Betreuung bei der Entwicklung der Geschäftsfelder und dem weiteren organisatorischen Aufbau der SEMODU Gruppe. Den Aufgaben entsprechend, die uns nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegen, überwachten und unterstützten wir den Vorstand bei der Geschäftsführung und berieten ihn in Fragen der Unternehmensleitung. In sämtlichen Entscheidungen, die für die SEMODU AG und die SEMODU Gruppe von grundlegender Bedeutung waren, wurde der Aufsichtsrat unmittelbar eingebunden. Turnusgemäß erörterten wir zudem strategische Überlegungen mit dem Vorstand.

Der Vorstand kam seinen Informationspflichten nach und unterrichtete uns sowohl in schriftlicher als auch in mündlicher Form möglichst zeitnah und umfassend, insbesondere über alle für das Unternehmen relevanten Fragen der Strategie, der Geschäftsentwicklung, der Planung und der Unternehmenssituation. Dazu gehörten auch die Risikolage und das Risikomanagement. Entscheidungsrelevante Unterlagen erreichten uns rechtzeitig vor den Sitzungen. Bei den Sitzungen erhielten wir einen detaillierten Bericht des Vorstands über die aktuelle Geschäftslage und die Vorausschätzung für das laufende Jahr in schriftlicher und mündlicher Form.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrats traf sich zwischen den Sitzungsterminen zusätzlich regelmäßig persönlich, per Telefon und per Videokonferenz mit dem Vorstand zu Gesprächen, in denen wichtige aktuelle Themen erörtert wurden.

Der Aufsichtsrat trat im Geschäftsjahr 2022 zu insgesamt sechs Sitzungen zusammen bzw. fanden hierzu Videokonferenzen statt. Dabei belief sich die durchschnittliche Präsenzquote auf 100%. Besonders eilige Angelegenheiten und Zustimmungsbeschlüsse

BERICHT DES AUFSICHTSRATS

nach der Geschäftsordnung für den Vorstand wurden zudem im Umlaufverfahren schriftlich und mit Ausnutzung elektronischer Kommunikationsmittel entschieden. Alle Mitglieder des Aufsichtsrats haben an mehr als der Hälfte der Sitzungen des Aufsichtsrats teilgenommen.

Beratungsthemen im Aufsichtsrat

Die erste Aufsichtsratssitzung des Berichtsjahres in Präsenz fand am 30. März 2022 statt. Der Vorstand der SEMODU AG stellte die Ziele und Planungen für 2022 vor. Der Vorstand legte den Abhängigkeitsbericht 2021 vor. Diesen billigte der Aufsichtsrat. Die Jahresabschlussprüfer stellten die Präsentation zur Jahresabschlussprüfung 2021 der SEMODU AG vor.

Am 06. April 2022 beschloss der Aufsichtsrat die Folgebestellung des Vorstands Frank Talmon l'Armée zusammen mit der Neufassung des Vorstandsdienstvertrags mit einer Laufzeit bis 30. April 2027.

Mit dem Aufsichtsratsbeschluss im schriftlichen Umlaufverfahren am 06. April 2022 wurde der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 festgestellt.

Der Bericht über die freiwillige Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021 wurde entgegengenommen. Er enthielt den „Uneingeschränkten Bestätigungsvermerk“ am 28. April 2022.

Die Aufsichtsratssitzung am 19. Mai 2022 befasste sich mit dem Bericht des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2021 und der Emission von Genussrechten WC I. 2022/2026.

Die am 03. August 2022 stattgefundene Aufsichtsratssitzung genehmigte die Anstellung von Herrn Fabian Graue als künftiger CFO. Ebenso beraten wurde über zwei Darlehen von je 750.000 EUR mit dem Zweck der Stärkung der Betriebsmittel der Gesellschaft.

In der Aufsichtsratssitzung am 21. September 2022 wurden vor allem die Einflüsse der Branchenkrise auf die Liquiditätsplanung des SEMODU Konzerns besprochen. Für das Geschäftsfeld „productive“ soll erst in 2023 die Qumodus GmbH als Zwischenholding für die diesem Geschäftsbereich zuzuordnenden Projektgesellschaften mit Einverständnis des Aufsichtsrats gegründet werden. Es wurde auch das Reporting zum 30. September 2022 und die Hochrechnung für 2022 besprochen.

Die letzte Aufsichtsratssitzung des Jahres 2022 fand am 14. Dezember 2022 statt. Der Vorstand gab einen ausführlichen Ausblick für das Jahr 2023 und 2024. Berichtet wurde auch über den Stand der Projekte-Pipeline und über die in Entwicklung befindlichen Projekte.

Jahresabschluss, Abhängigkeitsbericht

In unserer Aufsichtsratssitzung am 03. Mai 2023 wurde der Jahresabschluss zum 31.12.2022 durch den Aufsichtsrat satzungsgemäß festgestellt. Der Prüfbericht zu diesem Jahresabschluss mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk lag uns vor.

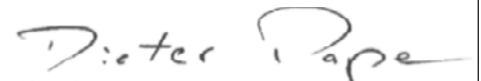
Der vom Vorstand vorgelegte Bericht über die Beziehungen der SEMODU AG zu verbundenen Unternehmen gemäß § 312 AktG (Abhängigkeitsbericht) für den Zeitraum 01. Januar bis 31. Dezember 2022 wurde vom Aufsichtsrat gebilligt. Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung des Abhängigkeitsberichts sind gegen die Erklärung des Vorstands am Schluss des Abhängigkeitsberichts keine Einwendungen zu erheben.

Den Gewinnverwendungsvorschlag des Vorstands haben wir unter Berücksichtigung insbesondere der Interessen der Gesellschaft und der Aktionärinnen und Aktionäre geprüft und uns dem Vorschlag angeschlossen. Der Aufsichtsrat hat nach seiner eigenständigen Prüfung des zusammengefassten integrierten nicht-finanziellen Berichts 2022 keine Einwendungen.

Dem Vorstand, dem Management sowie allen Mitarbeitenden der SEMODU AG und den Beschäftigten der mit ihr verbundenen Unternehmen sprechen wir für die im Jahr 2022 geleistete Arbeit unseren Dank und unsere besondere Anerkennung aus.

Dieter Pape

Vorsitzender des Aufsichtsrats



München, den 03. Mai 2023